

# Franckesche Stiftungen zu Halle

### Sechzehn Catechismus-Lieder zum Weihnachts-Geschenk

# Müller, Heinrich Christoph Jauer, [1761?]

#### VD18 13203096

I. Von dem Inhalt, Urspurng, Zweck, Gebrauch, und Vorrede des Catechismi.

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inching in Inch



## I. Von dem Inhalt, Urfprung, Zweck, Bes brauch, und Borrede des Catechismi.

Del. Salleluja :/: Gott fen hochgepreift :c.



DieBetrachtung :,: nennt es beit guldnen Grund legt man in der gammer Mund. Gug und belle ftromt bie Quelle. Selig, wer fie trintt! 2 Tim. 1, 13. 1 Cor. 3, 11.

2. Sinftre Jeiten:,: fchwarz von Menschentand, brohn von weiten : ;: aus Egypten: land. Unfre Beerben, fren und frob, febn im Evange: lio. Gottes Schriften find Die Triften, auch der Lammer Roft. Ebr. 13, 7.

3. Aus ber Barbeit :,: bricht Erkentnis an. Chri- Lehrts die Lammer auch! fti Rlarheit:,: leuchtet jeder:

man; lockt ju feinen Duns ben bin, und verandert Bers & und Sinn: fcbentt Berges bung und Belebung, und gibt es Rin= oas Simmelreich.

re

be

ge

m

be

20

De

Fei

pe

fu

un

111

N

m

fel

De

ge

9

bi

d

-ih

00

Apost. 26, 18. 4. Stolze Beifter :; bie Bonigseim. Ja, der War- ihr ausgelernt, und vom Meister ;; euch fo weit ents fernt! Bolt ihr noch in 3Dt= tes Reich, o fo werdet Bins dern gleich! Lagt euch nie= ber! Lernet wieder, mas in Schulen tont.

> Matth. 18, 3. 5. Wibr Birten :,: nemt der Schaf' euch an. Die Ber= irten :,: furt auf rechte Ban. Seht boch! ben bem hellen Licht felts an Nacht und Lebrt die Greueln nicht. Beerden felig werden !

30h. 21, 15=17. II. Die